

Maulaffe

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **63 (1937)**

Heft 22

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-471199>

Nutzungsbedingungen

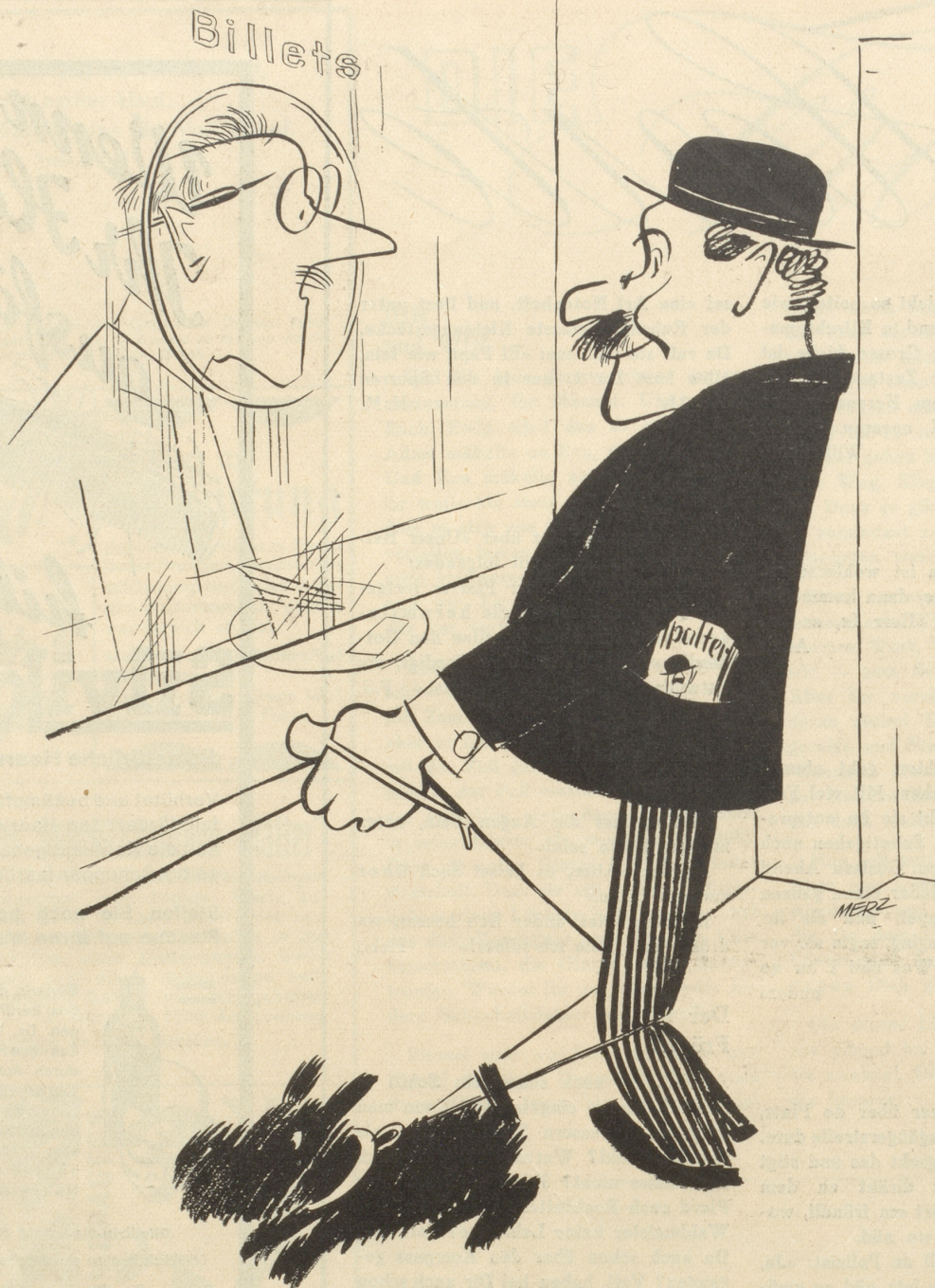
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die Wiederaufrichtung der notleidenden Privatbahnen. Das Eidg. Post- und Eisenbahndepartement hat dem Bundesrat den Entwurf eines Bundesgesetzes über die Beteiligung des Bundes bei der finanziellen Wiederaufrichtung notleidender Privateisenbahnunternehmungen vorgelegt.

„Gänd Sie mir doch lieber einfach!
D'Subvention langet emänd doch nüd bis i wieder retour wott.“



NAPOLEON
litt oft an Appetitlosigkeit,
denn er kannte noch nicht
das anregende APERITIF

MARTINAZZI

Der Maulaffe

Es gibt viele Menschen, die Maulaffen feilhalten. Trotzdem hat noch kein Mensch einen Maulaffen gesehen.

Offenbar handelt man sie auf Termin.
E. H.

zur Zunft... bestimmte... stand ununterbrochen im 1890-er Jahre...
an der Z... Kräfte... e und Dritte geschworene...
fes varen... 1393 schränkten die Macht...
Tuchsch... s ein, stärkte... Stellung...
mit verwa... ten mehr... esen und...
nd Müller... der Bär... dieses...
macher; Le... 184-1489... Vorherr...
ut den Wol... Hand...
(«Waag»);... der... ung...
lter Berufe... Gerber; Metzger... politischen und...
vnd rinder... dem lande... kout... Zürichs, das sich seit...
r metzen trybend («Widlers»);... res Landgebiet, ungefähr...
Zimmerleute mit Faßbindern... ton entsprechend...
GLÄTTL-BRUNNER
Zürich Löwenstr. 33
CLICHÉS
Tel. 53.853

